



**Assessments in der Rehabilitation  
Band 3: Kardiologie und  
Pneumologie**  
Gilbert Büsching et al.

336 Seiten • Verlag Hans Huber • 2009 •  
29,95 Euro

Dieser Band stellt Testverfahren vor, die bereits häufig in der Physiotherapie, vor allem im Bereich der kardiopulmonalen Rehabilitation angewendet werden. Hier sind Messinstrumente aufgeführt, die es erlauben, Erkrankte gemäß ihres subjektiven Krankheitsempfindens und der Folgen für den Alltag zu erfassen. Diese Methoden optimieren den interdisziplinären und ganzheitlichen Therapieansatz.

Es ist ein wichtiges Buch im Hinblick auf die gesundheitspolitische Situation: Therapeuten werden immer mehr nicht nur gute Therapie anbieten müssen, sondern eben auch belegen müssen, dass mit den Therapiemethoden messbar Erfolge aufzuweisen sind, die die Finanzierung durch die Kostenträger rechtfertigen.

Das Buch befähigt den Leser für den jeweiligen Zweck die richtigen Assessments auszuwählen. Basierend auf aktueller wissenschaftlicher Literatur und bewertet nach der klinischen Erfahrung von Physiotherapeuten, erfassen diese

Assessments die Beeinträchtigungen in den Bereichen Körperfunktion und -struktur sowie ihre funktionellen und psychosozialen Folgen qualitativ und / oder quantitativ. Die Gütekriterien Validität, Reliabilität und klinische Relevanz werden geprüft und beschrieben. Der Leser bekommt Empfehlungen zur Nutzung dieser Assessments in den Anwendungsbereichen: Diagnose und Befund, Ergebnis und Verlauf, Prognose.

**Fazit** Physiotherapeuten, die in der kardiopulmonalen Rehabilitation arbeiten, finden in diesem Buch eine wichtige Ergänzung zu ihrer täglichen Arbeit. Andere Berufsgruppen und Studenten, die mehr über die Hintergründe und die praktische Anwendung von Assessments in der kardialen und pulmonalen Rehabilitation wissen möchten, haben mit diesem Werk das richtige Werkzeug.

Für die tägliche Praxis kann der Anwender über die CD-ROM, die Manuale, Formulare und Fragebogen enthält, das Entsprechende ausdrucken.

Anja Kuhnke  
Physiotherapeutin, MSc



**Körperhaltungen analysieren und  
verbessern**  
**look@yourself – work@yourself**  
Christian Larsen, Claudia Larsen,  
Oliver Hartelt

144 Seiten • Trias Verlag • 2008 •  
24,95 Euro

Das anschaulich gestaltete Buch des Begründers der Spiraldynamik Dr. med. Christian Larsen lädt zu einer aktiven Körperwahrnehmung und der Arbeit an der eigenen Körperhaltung ein. Es ist, vergleichbar mit dem Fragenkatalog für die theoretische Führerscheinprüfung, für das Selbststudium geeignet.

Im ersten Teil »look@yourself« werden mehrere Fehlhaltungen verschiedener Körperregionen (insgesamt 24, beispielsweise Fußachsen, Beckenaufriechung, Brustkorbintegration, Schulteröffnung, Aktivihsitz, Läuferdynamik) der Idealhaltung gegenübergestellt. Der Leser ist zunächst aufgefordert jeweils anhand von vier Bildern selbst herauszufinden, welches die optimale Haltung darstellt. In einem zweiten Durchgang soll die Auflösung gelesen werden und mittels der Bilder, Referenzpunkte, Hilfslinien und Beschreibungen weitere Orientierung gegeben werden. Im dritten Durchgang geht es um die Selbstanalyse mittels Spiegel, Fotos sowie Einschätzungen durch Partner oder Profis. Im vierten Durchgang sollen Freunde analysiert werden.

Das Zusammenspiel aus Haltung, Ästhetik und Persönlichkeit als Grundkonzept der Spiraldynamik findet sich an vielen Stellen im Buch wieder. Einleitend und als Appell an ein stärkeres Bewusstsein sind den Kapiteln Zitate bekannter Persönlichkeiten vorangestellt. Beispiel: »Wer zur Quelle gehen kann, gehe nicht zum Wassertopf« (Leonardo da Vinci).

Der zweite Teil »work@yourself« erstreckt sich über das letzte Drittel des Buches. Hier findet man geeignete

Übungen zu den vorher festgestellten Problemen übersichtlich dargestellt und auf den Folgeseiten ausführlich beschrieben. Übungen für zu Hause, am Arbeitsplatz und unterwegs machen den Alltag zur 24-Stunden-Übung.

**Fazit** Ein Buch, das man ehrgeizigen Patienten gut empfehlen kann, aber auch jedem Therapeuten, der seine Vorbildfunktion verbessern möchte.

**Claudia Redlich**  
Physiotherapeutin (BSc. PT)



**Großer Bildatlas der Palpation**  
**Anatomische Strukturen gezielt lokalisieren und begreifen**  
Marjan Laekeman, Roland Kreuzer

486 Seiten • Springer Medizin Verlag • 2009 • 59,95 Euro

Das Buch befasst sich mit einem der wichtigsten Grundlagen der therapeutischen Arbeit, der Palpation und Differenzierung anatomischer Strukturen des Bewegungsapparates.

Zu Beginn erklären die Autoren, beide Physiotherapeuten mit langjähriger Erfahrung in der praktischen, aber auch dozierenden und wissenschaftlichen Arbeit, Palpationstechniken der anatomischen Strukturen. Anschließend werden die einzelnen Abschnitte des Bewegungsapparates besprochen. Die Reihenfolge der Palpation erfolgt immer in der gleichen Strukturfolge, so dass sich der

Leser schnell orientieren kann. Insgesamt 1.100 ansprechende Illustrationen, grafische Darstellungen sowie deren Projektionen auf ein Fotomodel, unterstützen die jeweilige schriftliche Beschreibung und Differenzierung. Hinweise zu Pathologien, zusätzliche Hinweise und Praxistipps in separaten Kästchen ergänzen in sinnvoller Weise die Palpationsdarstellungen. Die jeweiligen Kapitel enden mit gut strukturierten und optisch gut aufbereiteten Übersichtstabellen.

**Fazit** Dieses umfassende und ansprechende Werk kann für Physiotherapeuten, egal ob Berufsanfänger oder »alter Hase«, als Begleiter und Nachschlagewerk auf dem Berufs- und Weiterbildungsweg gesehen werden. Besitzer dieses Buches werden immer wieder Freude haben, darin zu blättern.

**Barbara Klein**  
Physiotherapeutin (BSc.)



**Fuß & Sprunggelenk und Sport:**  
**Empfehlungen von Sportarten aus orthopädischer und sportmedizinischer Sicht**

Victor Valderrabano, Martin Engelhardt, Hans-Heinrich Küster (Hgs.)

403 Seiten • Deutscher Ärzte Verlag • 2009 • 59,95 Euro

Ziel des Buches ist es einen detaillierten »State of the Art«-Überblick der Sportverletzungen und Überlastungsprobleme am

Fuß und Sprunggelenk zu geben. Der erste Teil befasst sich mit den Grundlagen der Anatomie und Biomechanik, der klinischen und funktionellen sportmedizinischen Untersuchung und bildgebenden diagnostischen Verfahren (einschließlich Gang- und Laufbandanalyse und der dynamischen Pedografie). Inhaltliche Schwerpunkte sind die detaillierte Darstellung von Sportverletzungen (Knochen, Sehnen, Bänder, Faszien) und Überlastungsprobleme des Fußes und Sprunggelenkes (Teil 2) sowie die Beschreibung von 24 Sportarten / -gruppen und ihre sportartspezifischen Verletzungen, deren Ätiologie und Pathomechanismen (Teil 3).

Aus orthopädischer und sportmedizinischer Sicht werden die Sportarten auch beurteilt, inwieweit sie bei Fuß- und Sprunggelenksbeschwerden empfehlenswert sind. Den Abschluss bilden Kapitel zu alters- und geschlechtsspezifischen Aspekten, die Problematik bei Behinderten und Informationen zum Sportschuhbau und der orthopädiotechnischen Versorgung.

Das Buch ist umfassend, sehr gut gegliedert, didaktisch und optisch mit fast – meist farbigen – 200 Abbildungen und Zeichnungen gut aufbereitet, im wissenschaftlich geprägtem, aber eingängigem Sprachstil verständlich geschrieben. Hiervon können alle an der Diagnostik und Therapie von (Sport-)Verletzungen des Fußes und Sprunggelenk beteiligten Berufsgruppen profitieren. Die übersichtliche Gliederung lässt einerseits eine gezielt Suche nach einzelnen anatomischen Regionen, andererseits aber auch nach einzelnen sportartspezifischen Fragestellungen zu. Das umfangreiche Literaturverzeichnis eines jeden Kapitels ermöglicht eine gezielte und rasche Vertiefung der Lektüre. Der Preis erscheint angemessen. >>>

**Fazit** Geschrieben wurde dieses Buch für Mediziner. Unter den vielen Fachbüchern, die zu Sportverletzungen auf dem Markt sind, ist dieses Buch auch eine wertvolle Lektüre für alle Physiotherapeuten, die sich mit Sportverletzungen von Fuß und Sprunggelenk befassen. Das Buch profitiert von den erfahrenen Autoren und ihrer Fähigkeit auch »wissenschaftliche Untersuchungen« verständlich zu integrieren, um den »State of the Art« deutlich darzustellen.

**Gudrun Holl**  
Diplom-Psychologin, B.Sc. Physiotherapie

## NEUE BÜCHER

- Stimme und Atmung**, Kernbegriffe und Methoden des Konzeptes Schlaffhorst-Andersen und ihre anatomisch-physiologische Erklärung, Antoni Lang, Margarete Saatweber (†), 428 Seiten, Schulz-Kirchner Verlag, 2010
- Bewegungstherapie bei internistischen Erkrankungen**, Klaus-Michael Braumann, Niklas Stiller (Hrsg.), 257 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2010
- Physiotherapie bei chronischen Atemwegs- und Lungenerkrankungen**, Evidenzbasierte Praxis, Arnoldus van Gestel, Helmut Teschler, 328 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2010
- Kraniosakrale Osteopathie**, Ein praktisches Lehrbuch, Torsten Liem, 5. akt. Aufl., 702 Seiten, Hippokrates Verlag, 2010
- Körperliche Bewegung – dem Herzen zuliebe**, Ein Ratgeber für Herzpatienten, Katharina Meyer, 5. Aufl., 108 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2010
- Künstliche Hüftgelenke**, Wege aus dem Schmerz, Ein Ratgeber für Patienten, Christian Lüring, 140 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2010
- Physiotherapie in der Inneren Medizin**, Reihe physiolehrbuch Praxis, Antje Hüter-Becker / Mechthild Dölken, 2. akt. und erw. Aufl., 153 Seiten, Georg Thieme Verlag, 2009
- Schlaganfall-Behandlung nach dem Bobath-Konzept**, Für Schülerinnen und Schüler an Physiotherapie-Schulen, Brigitte Schick, 2. überarb. Aufl., 59 Seiten, H. Spenn, 2009
- MODAK – Modalitätenaktivierung in der Aphasie-therapie**, Ein Therapieprogramm, Luise Lutz, 2. Aufl., 108 Seiten, Springer Verlag, 2009
- Demenz, Therapeutische Behandlungsansätze für alle Stadien der Erkrankung**, Gudrun Schaa-de, 140 Seiten, Springer Verlag, 2009
- Fit von 1 bis Hundert, Medizinische Aspekte zur Ernährung und Bewegung im Überblick**, Dieter Mathias, 80 Seiten, Springer Verlag, 2009
- Sturzprophylaxe, Ein Ratgeber für ältere Menschen, Angehörige und Pflegende**, Sonja A. Gläser / Claudia Iven (Hg.), 60 Seiten, Schulz-Kirchner Verlag, 2009
- Konzeptionelle Modelle für die ergotherapeutische Praxis**, Reihe: Ergotherapie - Reflexion und Analyse, Christina Jerosch-Herold, Ulrike Marotzki, Birgit Maria Stubner, Peter Weber (Hg.), 3. überarb. Aufl., 216 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2009
- Handbuch zum Volitionsbogen** (Volitional Questionnaire) Version 4.1, Ulrike Marotzki / Christiane Mentrup / Peter Weber (Hg.) / Barbara u. Jürgen Dehnhardt (Übers.), 40 Seiten, Schulz-Kirchner Verlag, 2009
- Therapiemanuale für die neuropsychologische Rehabilitation**, Kognitive und kompetenzorientierte Therapie für die Gruppen- und Einzelbehandlung, Gudrun Finauer (Hg.), 2. Aufl., 276 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2009
- Allgemeine Krankheitslehre für Physiotherapeuten**, Reihe: Physiotherapie Basics, Werner Siems / Andreas Bremer / Julia Przyklenk, 398 Seiten, Springer Verlag, 2009
- Handrehabilitation für Ergo- und Physiotherapeuten**, Band 1: Grundlagen, Erkrankungen, Birgitta Waldner-Nilsson, 2. Aufl., 405 Seiten, Springer Medizin Verlag, 2009
- Aktivierende Therapien bei Parkinson-Syndromen**, A Ceballos-Baumann / G Ebersbach, 103 Seiten, Georg Thieme Verlag, 2008
- Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder**, Hildgard Wittlinger, 154 Seiten, Georg Thieme Verlag, 2008
- Babys in Bewegung, Spielerisch bis zum ersten Schritt**, Birgit Kienzle-Müller / Gitta Wilke-Kaltenbach, 132 Seiten, Verlag Urban & Fischer, 2008
- Funktionelle und systematische Anatomie für Gesundheitsfachberufe**, Gerald Leutert / Wolfgang Schmidt, 11. überarb. und akt. Aufl., 392 Seiten, Verlag Urban & Fischer, 2008



## BÜCHER

### Lust, ein Buch zu besprechen?

Lesen und schreiben Sie gerne? Falls Sie eine der Neuerscheinungen interessiert, dann melden Sie sich bei uns, wir senden Ihnen das Buch gerne zu – und freuen uns auf Ihre Buchrezension, die uns per Mail erreicht – und zwar an:  
pt.redaktion@pflaum.de  
Stichwort: Bücher

[www.physiotherapeuten.de/pt/rezensionsleitfaden](http://www.physiotherapeuten.de/pt/rezensionsleitfaden)